

Diskussion - Empfehlung von Apple Hardware bei Kaufberatung

Beitrag von „kaneske“ vom 26. Oktober 2023, 16:15

Es gibt schlichtweg hier Menschen die anfragen um eine Maschine zu bauen, die dem Gewerbe oder Freelancern dienen soll, die Markt schmal ist. Oder der Leistungszuwachs eine Hackintosh verlockend erschien/scheint.

Wenn du da ne EFI hin wirfst, ist dessen Produktivsystem dahin wenn was nicht geht.

Weil die EFI wird nicht extrahiert und analysiert sondern primär erstmal genutzt und vergessen.

Ja ich weiß, selber schuld...aber schon nicht so toll wenn du dann zerissen wirst weil der Nutzer/die Nutzerin ein Projekt nicht mehr fertig bekommt deswegen und sich auskotzt.

Das und viele WhatsApp/ PN / Mails sind der Grund warum das Thema so empfindlich geworden ist.

Ein iPad oder iPhone kann jeder bedienen...aber den empfohlenen Hackintosh, wer gibt dem User den Support? Der braucht dann Hilfe, das machen viele gerne...aber er hat vorher gefragt...dann bleibt nur Aufklärung und dreifache Rückfrage...

Und ich bleibe immer noch betonend objektiv...Gerade habe ich einen X299 User mit einer 10k€ Maschine auf nen Studio gehen sehen...

Weißt warum? Weil der damit Content baut der Geld bringt und es schlichtweg teurer ist die Kiste als Hackintosh andauernd im Auge zu haben als die Zeit damit zu verbringen diesen Content an den Kunden zu bringen.

Hobby ist gut und toll, hab ich auch..ich persönlich mache das seit ich 11 bin und mittlerweile 43, aber habt bitte auch ein Auge für die, die was können aber keine Zeit aufbringen können oder wollen um hier weiter zu frickeln.

Man kann nicht mit der Brechstange durchsetzen dass alle so begeistert am Hackintosh sind wie man selbst.

Es ist ein Computer, Mittel zum Zweck, Gebrauchsgegenstand - mehr nicht.

Morgens an und abends aus.